



# Reischachschule Immendingen Realschule und Werkrealschule



Schulnachrichten 20/21 – 04

19.10.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

da nun vom Kultusministerium eine neue angepasste Verordnung Corona Schule in Kraft tritt und auch an unserer Schule neue Ereignisse geschehen, möchte ich Sie gerne kurzfristig wieder informieren.

## 1- Angepasste VO Corona Schule vom 15.10.2020

Aufgrund der angepassten Verordnung Corona Schule vom 15.10.2020 (hier der Link: <https://km-bw.de/,Lde/Startseite/Service/2020+10+15+Anpassung+Corona-Verordnung+Schule>) und der Information des Kultusministeriums an die Schulen, dass tatsächlich die Pandemiestufe 2 überschritten ist, gelten seit 16.10.2020 die strengeren Bestimmungen:

- Alle Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte tragen nun auch im Unterricht Mund-Nasen-Schutz und halten bestmöglich Abstand. Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder auch **Ersatzmasken** dabei haben!  
Bitte sprechen Sie die Klassenleitungen direkt an, wenn Sie persönliche triftige Gründe gegen das durchgängige Tragen des Mund-Nasen-Schutzes Ihres Kindes haben. Das einfache Ablehnen kann lt. VO nicht akzeptiert werden. Wir informieren Sie dann direkt (siehe Link: [file:///C:/Users/gsulc/Downloads/2020%2010%2015%20Anlage%20Handreichung%20Maskenpflicht\(1\).pdf](file:///C:/Users/gsulc/Downloads/2020%2010%2015%20Anlage%20Handreichung%20Maskenpflicht(1).pdf))
- Im gesamten Gebäude und auf dem ganzen Schulgelände bleibt weiterhin zu jeder Zeit die Pflicht zum Tragen des **Mund-Nasen-Schutzes und der Abstandshaltung**. Die Pausenpläne sichern Positionierung der Klassen im Hof und Abstandshaltung.
- Alle Lehrkräfte halten **im Verwaltungsbereich und im Lehrerzimmer** den nötigen Abstand und tragen durchgehend den Mund-Nasen-Schutz.
- Es finden nun **keine eintägigen und mehrtägigen außerunterrichtlichen Veranstaltungen** statt. Ob dies nun auch die geplanten Berufsorientierungspraktika betrifft, erfahre ich sicherlich in Kürze und informiere alle daran Beteiligten zeitnah. Ebenso informiere ich zeitnah zur Durchführbarkeit des Elterninformationsabends WRS zur beruflichen Orientierung, geplant im November.
- Alle weiteren Maßnahmen bleiben unverändert verpflichtend.

## 2- Einhaltung des Hygienekonzepts

Die Hygienemaßnahmen im Bereich der zuverlässigen Gebäudereinigung und der Bereitstellung von Handreinigungsmittel und Papiertücher werden regelmäßig überprüft und wo nötig verbessert.

Da die Kultusministerin die Abstandshaltung in den Klassenräumen für ein besseres Lernen aufgehoben hat, bleibt nun als einziger Schutz nur noch der einfache Mund-Nasen-Schutz und bestmöglich Abstand zu halten. Daran halten wir uns. Das weitere Infektionsgeschehen regional und landesweit wird dann die nächsten Maßnahmen bestimmen.

### **Aktueller Hinweis zu einer nötigen Schließung:**

Ich informierte in den letzten Schulnachrichten vom 15.10.2020 von der vorsorglichen Schließung von zwei Klassen ab dem 13.10.2020, wegen Verdachtsfällen bei Geschwistern an unserer Schule. Tatsächlich sind diese ebenso wie das Geschwisterkind von der anderen Schule positiv getestet worden. Sie bleiben in Quarantäne, ich wünsche den beiden Kindern einen unproblematischen Verlauf. Daraufhin ordnete das Gesundheitsamt die Quarantäne auch für deren zwei Klassen 8 und 9 und für die 8 Lehrkräfte, die am letzten Präsenztage diese Klassen unterrichteten, an. Dies gilt bis

einschließlich 26.10.2020. Testungen führt das Gesundheitsamt bei den Schülern aus diesen beiden Klassen durch, die bei unserer Abfrage am 16.10.2020 Erkältungssymptome bzw. chronische Erkrankungen zurückgemeldet haben. Die Lehrkräfte werden alle getestet. Zuvor schrieb ich von 11 Lehrkräften, da noch weitere drei Lehrkräfte aus anderen gesundheitlichen Gründen nicht arbeiten konnten. Diese sind wieder im Präsenzunterricht im Einsatz.

Aufgrund des sehr hohen Vertretungsaufkommens für diese 8 Lehrkräfte, die in einigen anderen Klassen ebenso unterrichten, müssen wir drei weitere Klassen auch zuhause im Fernunterricht beschulen. Die Klassenleitungen und Fachlehrerkräfte koordinieren, hauptsächlich über Sdui, den Fernunterricht und kommunizieren mit den Schülern und Eltern. Während der Präsenzunterricht in den weiteren 13 Klassen mit dennoch hohem Vertretungsaufwand auf Hochtouren läuft.

Diese Situation zeigt uns auf, welche mehrfachen Konsequenzen auch schon eine Teilschließung nach sich zieht. Aber es zeigt uns auch, dass wir uns gut ausgerichtet haben, mit der Kommunikationsplattform Sdui, deren Möglichkeiten und der weiter andauernden Erprobung, die uns sehr wertvoll ist.

Wichtig ist allerdings, dass alle im Fernunterricht lernenden Kinder diszipliniert morgens trotzdem aufstehen und ihre Aufgaben erarbeiten, Kontakt zu den Lehrkräften und Klassenleitungen nach Aufforderung halten und im Fleiß nicht nachgeben. Bei einzelnen Schülern müssen wir noch verstärkt und wiederholend zum zuverlässigen Fernunterricht auffordern und bitten Sie, liebe Eltern, um Ihre Unterstützung. Die Schüler haben im Fernunterricht Schulpflicht und müssen teilnehmen.

Bitte bringen Sie den Lehrkräften und den Kindern Vertrauen in die neue Lernform Fernunterricht entgegen, lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, da diese auch abseits von Corona die zukunftsweisenden Lernwege mitbestimmt.

Die Klassenleitungen und Fachlehrkräfte stellen sich auch auf Schüler und Eltern ein, die keine Internetverbindung zuhause haben. Wir arbeiten dann über den postalischen Weg und Telefonate. Kein Kind bleibt ohne Kontakt und die Möglichkeit, weiter zu lernen.

Bei unserem Vertretungsteam im Konrektorat, Frau Wagner und Herrn Schöllhorn, bedanke ich mich sehr für die enorm große Planungsarbeit aufgrund der Teilschließung, die neue Vertretungspläne, Raumpläne, Aufsichtspläne und viele Überstunden mit sich brachte. Ich bedanke mich herzlich beim gesamten Kollegium für die große Solidarität.

### **3- Notengebung inklusive Fernunterricht**

- a- Wir halten uns an die Verordnung der Kultusministerin vom 02.09.2020, in der sie formuliert, dass grundsätzlich alle Leistungen, die im Zusammenhang mit dem Unterricht erbracht werden, in die Leistungsfeststellung einbezogen werden. Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts im Schuljahr 2020/2021, die dort beispielsweise erarbeitet, geübt oder vertieft werden, können auch benotet werden. Dies wird von unseren Lehrkräften wie bisher den Schülern klar kommuniziert. Schriftliche Tests und Klassenarbeiten finden weiterhin im Präsenzunterricht statt. Hierzu werden derzeit die Termine angepasst.
- b- Schülerinnen und Schüler, die für längere Zeit in diesem Schuljahr von ihren Eltern für den Fernunterricht gemeldet werden, haben auch weiterhin umfassende Schulpflicht und sind verpflichtet, am Fernunterricht teilzunehmen. Für diese Schüler werden gesonderte Termine an der Schule für die schriftlichen Arbeiten vereinbart. Wir haben derzeit 4 entsprechende Anfragen.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, ich bedanke mich für die positiven Rückmeldungen, für die gute lösungsorientierte Zusammenarbeit und bitte Sie herzlich um Verständnis für die nötigen kurzfristigen Entscheidungen zur Beschulung, die für alle Beteiligten herausfordernd sind.

Mit herzlichen Grüßen



Rektorin Gabrijela Šulc